




# TÄTIGKEITSBERICHT 2025

70 JAHRE SSV

LEBEN IN BEWEGUNG  
VIVERE IN MOVIMENTO



## Wir stiften Zukunft

Unser Verständnis für Zukunft beinhaltet die Verpflichtung, durch gezielte Projektförderung, Verantwortung für die Jüngsten unserer Gesellschaft zu übernehmen.



STIFTUNG  
SÖDTIROLER SPARKASSE



Vorwort.....	4
Badminton.....	6
Basketball.....	8
Behindertensport.....	10
Bogenschießen.....	12
Fußball Herren.....	14
Handball Damen.....	16
Handball Herren.....	18
Handball Jugend.....	20
Leichtathletik.....	22
Radsport.....	24
Schwimmen.....	26
Tanzen.....	28
Turnen.....	30
Volleyball.....	32
Yoseikan Budo.....	34
Sommerncamp 2025.....	36
Impressum.....	37
Sponsoren.....	39

## 5 Promille für den SSV Brixen



STEUERNUMMER:

81032200214



Liebe Mitglieder, Sportbegeisterte, Freunde und Unterstützer des SSV Brixen,

das Jahr 2025 war für unseren Verein erneut geprägt von sportlichem Engagement, gelebter Gemeinschaft und vielen besonderen Momenten. Mit großer Freude blicken wir auf zahlreiche Veranstaltungen, erfolgreiche Wettkämpfe und ein aktives Vereinsleben zurück, das nur durch den Einsatz vieler engagierter Menschen möglich wurde.

Unsere Sportlerinnen und Sportler haben in den verschiedensten Bereichen Einsatzbereitschaft, Disziplin und Teamgeist bewiesen. Ebenso erfreulich war die große Beteiligung an Trainingsangeboten, Veranstaltungen und gemeinsamen Aktivitäten, die unseren Verein weit über den sportlichen Bereich hinaus stärken und verbinden.

Ein besonderer Dank gilt allen Trainerinnen und Trainern, Übungsleitenden, ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Ihr Einsatz bildet das Fundament unseres Vereins und trägt wesentlich dazu bei, unseren Mitgliedern ein vielfältiges und attraktives Angebot bieten zu können. Die Trainer und Trainerinnen haben sich kontinuierlich weitergebildet und ihre Fachkenntnisse ausgebaut,



ein besonders wichtiges Thema im Verein war, ist und wird auch weiterhin die Inklusion sein.

Auch im vergangenen Jahr standen wir vor verschiedenen Herausforderungen, die wir gemeinsam erfolgreich gemeistert haben. Gerade dadurch wurde erneut deutlich, wie wichtig Zusammenhalt, Verlässlichkeit und gegenseitige Unterstützung für ein lebendiges Vereinsleben sind. Mit Blick auf das kommende Jahr steht ein ganz besonderes Jubiläum bevor: 2026 feiert der SSV Brixen sein 70-jähriges Bestehen. Seit sieben Jahrzehnten gestalten wir das sportliche und gesellschaftliche Leben in Brixen aktiv mit.

Damit unser Verein auch in Zukunft erfolgreich und lebendig bleibt, sind engagierte Menschen gefragt, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und neue Ideen einzubringen.

Mit diesem Tätigkeitsbericht möchten wir einen Überblick über die Veranstaltungen, Entwicklungen und sportlichen Erfolge des vergangenen Jahres geben und gleichzeitig allen danken, die unseren Verein mitgestalten und begleiten.

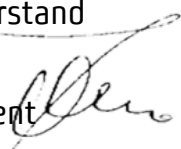
Ein weiterer Dank geht an die Gemeinde Brixen, die Autonome Provinz Bozen, sowie der Region Trentino – Südtirol und an unsere vielen Partner, Sponsoren und Gönner, die den SSV Brixen in seiner Arbeit finanziell und organisatorisch tatkräftig unterstützen. Alle diese Partnerschaften ermöglichen es uns, unsere Visionen und Tätigkeiten durchzuführen.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Euch die Zukunft unseres Vereins zu gestalten und den SSV Brixen auch in den kommenden Jahren erfolgreich weiterzuentwickeln: es gibt noch viel zu tun und wir sind überzeugt, dass wir die Herausforderungen gemeinsam meistern werden.

Lassen Sie uns auch weiterhin gemeinsam für die Werte eintreten, die unseren Verein auszeichnen.

Für den Vorstand

Der Präsident

A handwritten signature in black ink, likely belonging to the President of the club.



## Wachstum, Gemeinschaft und sportliche Erfolge

Die Sektion Badminton ist mit großer Motivation und Freude in die neue Saison gestartet. Auch in diesem Jahr wurden unsere Kursangebote sehr gut angenommen, wobei insbesondere die Kindergruppe auf besonders großes Interesse gestoßen ist. Bereits zu Beginn der Saison im Herbst konnten sowohl der Kinderkurs als auch die Sportgruppe vollständig besetzt werden. Auch in der Freizeitgruppe standen nur noch wenige Plätze zur Verfügung. Aufgrund der begrenzten Hallenkapazitäten war es leider nicht möglich, weitere Kinder aufzunehmen. Die Kindergruppe wird von Petra und Simone betreut, während Andi und Petra das Training der Sportgruppe leiten. Zusätzlich bieten Andi, Petra und Martin ein spezielles Training für die Freizeitgruppe an, das sich ebenfalls großer Beliebtheit erfreut. Besonders erfreulich ist das große Engagement der erwachsenen Freizeitspieler\*innen, die sich zweimal wöchentlich –

jeweils dienstags und donnerstags – mit viel Freude und Begeisterung zum gemeinsamen Spiel treffen.

Das wichtigste Anliegen unserer Sektion bleibt es, Kindern und Jugendlichen die Freude am Badminton näherzubringen. Durch verschiedene interne Veranstaltungen wie das Nikolaus- und das Osterturnier möchten wir die jungen Athlet\*innen spielerisch an Wettkampfsituationen heranführen. Gleichzeitig stärken wir damit den Teamgeist und bieten den Spielerinnen und Spielern die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten weiterzuentwickeln.

Auch im vergangenen Jahr konnten unsere Athlet\*innen wieder einige sportliche Erfolge feiern. Ida Prosch, Hilda Giovanazzo, Maximilian Schenk und David Morget erreichten bei verschiedenen Jugendcupturnieren vordere Platzierungen. Besonders erfolgreich waren zudem Ida Prosch und Emma Schifferle, die bei mehreren Turnieren auf nationaler Ebene starke Leistungen zeigten.



Ein weiterer Höhepunkt war der Erfolg unserer Masterspielerin Petra Irsara bei den Master-Italienmeisterschaften in Caltanissetta. Gemeinsam mit Claudia Nista aus Mals sicherte sie sich den Italienmeistertitel im Doppel und gewann zusätzlich die Silbermedaille im Einzel. Auch in der kommenden Saison möchten wir wieder aktiv an verschiedenen Wettkämpfen teilnehmen. Neben den VSS-Turnieren wird die Sportgruppe auch bei Turnieren in Norditalien vertreten sein. Darüber hinaus ist erneut die Organisation eines Turniers in Brixen geplant. Neben dem sportlichen Bereich legen wir weiterhin großen Wert auf unsere Freizeitgruppe. Durch strukturierte Trainingsangebote und gemeinsame Aktivitäten möchten wir die Motivation stärken, den sozialen Zusammenhalt fördern und allen Mitgliedern die Möglichkeit bieten, sich sportlich weiterzuentwickeln.

Wir blicken zuversichtlich auf die kommende Saison und freuen uns darauf, unsere Athletinnen und Athleten weiterhin auf ihrem sportlichen Weg zu begleiten und bestmöglich zu unterstützen.



## Jugend im Fokus, stabile Zukunftsperspektive

Die Basketballsektion blickt auf eine insgesamt sehr positive Saison 2024/25 zurück. Besonders erfreulich war die kontinuierliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen – vom Minibasket bis zu den Under-Mannschaften –, die sowohl sportlich als auch menschlich große Fortschritte gemacht haben. Der einzige negative Aspekt der Saison betraf die erste Mannschaft, die trotz großem Einsatz den Klassenerhalt nicht schaffte und nach den Play-outs in die DR3 abstieg. Durch ein erfolgreiches Nachrückverfahren wird das Team jedoch auch in der Saison 2025/26 weiterhin in der Divisione Regionale 2 antreten.

Im Bereich Minibasket wurden zahlreiche Kinder zwischen sieben und elf Jahren betreut. Die Kurse erfreuten sich großer Beliebtheit und zeichneten sich durch eine hohe Teilnahme sowie viel Begeisterung aus. Ziel war es, den Kindern auf spielerische Weise die Grundlagen des Basketballs näherzubringen und gleichzeitig Werte wie Fairness, Teamgeist und Respekt zu vermitteln. Im Laufe der Saison fanden zwei Freundschaftsspiele gegen Mannschaften aus Meran/Algund und Bruneck statt, die wichtige Erfahrungen und schöne gemeinsame Momente ermöglichten. Die Trainer sorgten mit großem Engagement für ein positives und motivierendes Umfeld.



Auch die Under-Gruppe trainierte regelmäßig und mit viel Einsatz, obwohl keine Teilnahme an offiziellen Meisterschaften möglich war. Die Jugendlichen zeigten deutliche technische Fortschritte und großen Teamgeist. Einige Spieler erhielten aufgrund ihrer Leistungen sogar die Möglichkeit, erstmals in der Seniorenmannschaft zu spielen. Zu Beginn des Jahres absolvierte die Gruppe zudem ein Freundschaftsspiel gegen Bruneck und konnte dabei trotz fehlender Wettkampferfahrung überzeugen.

Besonders erfreulich ist auch die Weiterentwicklung der Mädchenmannschaft, die seit einigen Jahren besteht und dank der engagierten Arbeit von Trainerin Anna Zingarelli weiterhin aktiv geblieben ist.

Großen Erfolg hatte außerdem die Teilnahme am „Fest der Familie und des Sports“ in Brixen Süd. Viele Familien und Kinder nutzten die Gelegenheit, Basketball und Minibasket kennenzulernen. Mit Spielen, Übungen und Wettbewerben präsentierte die Sektion den Sport auf abwechslungsreiche Weise und vermittelte wichtige Werte wie Fairplay, Zusammenarbeit und Freude an Bewegung.





## Inklusion und Erfolg: Ein starkes Jahr für den Behindertensport

Das Tätigkeitsjahr 2025 der Sektion verlief insgesamt sehr erfolgreich, stabil und reibungslos. Die geplanten Aktivitäten konnten vollständig umgesetzt werden und fanden sowohl bei den betreuten Athletinnen und Athleten als auch bei deren Familien großen Anklang. Über das gesamte Jahr hinweg wurde ein vielseitiges Sportangebot durchgeführt, das von Oktober bis Mai eine Ganzjahrestätigkeit umfasste. Dazu gehörten Schwimmen, Handball, Turnen, Tischtennis, Tanzen sowie „Special Sports“ für die jüngsten Kinder. In den Sommermonaten wurde das Programm durch zusätzliche Schwimmkurse und Trainingseinheiten in der Acquarena ergänzt, wodurch eine kontinuierliche sportliche Betreuung gewährleistet war.

Im Bereich Tischtennis nahm die Sektion an mehreren nationalen Special-Olympics-Wettkämpfen teil. Besonders hervorzuheben sind die Qualifikationsspiele in Abbadia Lariana sowie die „Play the Games“ in Parma.

Ein zentrales Element war dabei das „Unified“-Format, bei dem Athletinnen und Athleten mit

und ohne Beeinträchtigung gemeinsam antreten. Dieses inklusive Modell wurde in Zusammenarbeit mit Partnerathleten des ASV Milland umgesetzt und als großer Erfolg gewertet. Die Beteiligung junger Partnerathleten zeigte eine hohe soziale Sensibilität und trug wesentlich zur positiven Entwicklung der Gruppe bei. Das ursprünglich geplante Mannschaftsfinale musste organisatorisch auf Jänner 2026 verschoben werden. Insgesamt konnten die Spielerinnen und Spieler deutliche Fortschritte erzielen und sich im nationalen Umfeld zunehmend etablieren.

Auch im Schwimmen wurden im Jahr 2025 hervorragende Leistungen erzielt. Unter der Leitung von Trainerin Sabrina Da Col nahmen die Athletinnen und Athleten an mehreren bedeutenden Wettkämpfen teil, darunter in Trient, Bozen, Verona und Terni.

Besonders erfolgreich war die junge Schwimmerin Emy Ganibegovic, die bei ihren ersten Italienmeisterschaften Gold über 25 Meter Delfin und Silber über 25 Meter Brust gewann.



Hervorragende Resultate erzielten zudem Marco Scardoni und Kathrin Oberhauser, die mehrfach Medaillen errangen und bei der Sportlerehrung der Gemeinde Brixen ausgezeichnet wurden. Beide trainieren regelmäßig mit den Masters und zeigen auch dort sehr gute Leistungen.

Ein weiteres Highlight waren die Tanzaufführungen im Forum Brixen, die von Carmen Niederkofler einstudiert wurden und großen Applaus erhielten. Die Handballgruppe wird weiterhin von Giada Babbo betreut und pflegt eine enge Verbindung zur Damenmannschaft des SSV Brixen, deren Spiele regelmäßig besucht werden. Die Turngruppe wurde neu gestaltet und trägt nun den Namen „Our way to move“, während die jüngsten Kinder im Rahmen der Special-Sports-Einheiten mit großer Freude teilnehmen.

Ein besonderer Höhepunkt war erneut das Brixner Sportfest, das in Zusammenarbeit mit der Fachoberschule für Wirtschaft und Grafik organisiert wurde und sich als wichtiger

inklusive Treffpunkt in Brixen etabliert hat. Insgesamt war das Jahr geprägt von sportlichen Erfolgen, gelebter Inklusion und starkem ehrenamtlichem Engagement im Rahmen von Special Olympics Südtirol. Unterstützt wurde die Sektion dabei weiterhin von den Hauptsponsoren Raiffeisenkasse und Progress Group sowie von einer sehr positiven öffentlichen Resonanz und guter interner Zusammenarbeit.



## Wachstum, Gemeinschaft und erfolgreiche Turniere 2025

Das Jahr 2025 war für unsere Sektion ein aktives und engagiertes Vereinsjahr, das sowohl sportlich als auch organisatorisch von Kontinuität und breiter Beteiligung geprägt war. Zu Beginn des Jahres stand erneut die Teilnahme an verschiedenen Turnieren im Mittelpunkt unserer Aktivitäten. Parallel zum regulären Trainingsbetrieb konnten wir im Laufe des Jahres zwei Anfängerkurse erfolgreich durchführen, die auf großes Interesse stießen. Diese Kurse boten neuen Interessierten einen strukturierten Einstieg in den Bogensport und ermöglichten es gleichzeitig, unsere Trainingsgruppen sinnvoll zu erweitern. Besonders erfreulich war, dass sich mehrere Teilnehmer\*innen im Anschluss dauerhaft in den Trainingsbetrieb integrierten und mittlerweile fester Bestandteil unserer Sektion geworden sind.

Ein wesentlicher Schwerpunkt lag auch 2025 auf den Turnieraktivitäten. Unsere Schützinnen und Schützen nahmen an zahlreichen Wettkämpfen teil und waren unter anderem regelmäßig beim Südtirol-Cup vertreten.

Diese Turniere boten sowohl erfahrenen Mitgliedern als auch Neueinsteiger\*innen wertvolle Gelegenheiten, ihre Fähigkeiten unter Wettkampfbedingungen weiterzuentwickeln und wichtige Erfahrungen zu sammeln. Die kontinuierliche Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben trug sichtbar zur sportlichen Entwicklung der gesamten Gruppe bei.

Neben dem sportlichen Bereich spielte auch die Gemeinschaft innerhalb der Sektion eine zentrale Rolle. Viele Mitglieder beteiligten sich aktiv an der Organisation und Durchführung verschiedener Aktivitäten, wodurch der Zusammenhalt und die Zusammenarbeit innerhalb des Vereins weiter gestärkt wurden. Ein besonderes Beispiel dafür war die Teilnahme am Sportfest der Gemeinde Brixen, bei dem unsere Sektion mit einem eigenen Stand vertreten war. Diese Veranstaltung bot eine wertvolle Gelegenheit, den Bogensport einem breiten Publikum näherzubringen und neue Interessierte anzusprechen.



Ein weiterer Höhepunkt des Jahres war die Zusammenarbeit mit dem ASV Freienfeld bei der Ausrichtung der 3D-Bogensport-Landesmeisterschaft, die 2025 bereits zum zweiten Mal durchgeführt wurde. Die erneute Austragung dieser Meisterschaft stellte eine große organisatorische Herausforderung dar und bestätigte gleichzeitig die erfolgreiche Kooperation zwischen den beiden Vereinen. Die Veranstaltung wurde von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern sehr positiv aufgenommen und leistete einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung des 3D-Bogensports auf Landesebene.

Auch für das Jahr 2026 haben wir uns klare Ziele gesetzt. Neben weiteren Anfängerkursen möchten wir insbesondere die Nachwuchsarbeit stärken und das bestehende Jugendtraining weiterentwickeln.

Die Teilnahme an regionalen, nationalen und internationalen Turnieren bleibt ein zentraler Bestandteil unseres Vereinslebens. Gleichzeitig möchten wir weiterhin gemeinsame Aktivitäten, Ausflüge und Veranstaltungen fördern, um den Zusammenhalt innerhalb der Sektion zu stärken. Mit diesen Vorhaben blicken wir zuversichtlich auf das kommende Jahr und möchten sowohl sportlich als auch organisatorisch den eingeschlagenen Weg erfolgreich weiterführen.



## Zwischen Herausforderung und Entwicklung

Die Saison 2024/2025 sowie der Beginn der Spielzeit 2025/2026 waren für die Fußballabteilung des SSV Brixen von großen sportlichen Herausforderungen, aber auch von wichtigen Entwicklungen im Jugend- und Frauenbereich geprägt.

Die erste Herrenmannschaft erlebte nach dem Aufstieg in die Oberliga eine anspruchsvolle Saison. Nach dem Gewinn des Regionalpokals und einem überzeugenden 5:1-Heimsieg im Italienpokal gegen San Donà endete das Pokalabenteuer nach einer Niederlage gegen Codroipo. In der Meisterschaft kämpfte das Team bis zum letzten Spieltag um den Klassenerhalt. Auch in der laufenden Saison zeigt sich ein ähnliches Bild: Trotz spielerischem Potenzial und guter Phasen erschweren Abgänge junger Talente sowie geänderte Verbandsregelungen die Stabilität des Kaders. Im Jugendbereich konnte der Verein erneut positive Akzente setzen. Sowohl die A-Jugend als auch die Juniorenmannschaft qualifizierten sich für die Elite-Meisterschaft. Besonders hervorzuheben ist die U15, die den Landesmeistertitel gewann.

Neben den sportlichen Erfolgen steht weiterhin die Ausbildung der Spieler im Vordergrund. Ergänzt wird dies durch Trainingscamps und Kooperationen, an denen über 200 Kinder und Jugendliche teilgenommen haben.

Für die Saison 2025/2026 stellt der Verein eine breite Struktur mit zahlreichen Mannschaften im Herren-, Damen- und Jugendbereich. Dazu gehören sowohl die Oberliga-Teams als auch sämtliche Nachwuchskategorien bis hin zur Fußballschule, wodurch eine durchgängige sportliche Ausbildung gewährleistet wird.

Besonders dynamisch entwickelt sich der Frauenfußball innerhalb des Vereins. Die Sektion des SSV Brixen Women umfasst derzeit rund 70 bis 80 Spielerinnen in vier Teams (Oberliga, U17, U15 und U12). Trotz guter sportlicher Ergebnisse stehen organisatorische Herausforderungen wie begrenzte Platzverfügbarkeit und infrastrukturelle Einschränkungen im Vordergrund. Ziel ist eine schrittweise Professionalisierung und die langfristige Rückkehr in höhere Spielklassen.



Im Jugendbereich liegt der Fokus weiterhin auf einer ganzheitlichen Ausbildung, die technische, athletische und kognitive Inhalte verbindet. Mehrere Teams konnten sich für höhere Leistungsklassen qualifizieren, was die positive Entwicklung bestätigt.

Für die Zukunft plant der Verein die Weiterentwicklung der Infrastruktur, darunter die Erneuerung des Spielfelds im Sommer 2026, was kurzfristig zu Einschränkungen im Trainings- und Campbetrieb führen wird. Langfristig soll diese Maßnahme jedoch die Trainingsbedingungen deutlich verbessern. Insgesamt verfolgt der SSV Brixen eine klare Strategie: nachhaltige Entwicklung im Nachwuchsbereich, Stabilisierung der ersten Mannschaften und die kontinuierliche Professionalisierung des Frauenfußballs.





## Stabilität, Umbruch und internationale Erfahrung

Die Saison 2024/25 war für die Handballsektion des SSV Brixen von intensiven sportlichen Herausforderungen, personellen Veränderungen und wertvollen internationalen Erfahrungen geprägt. Insgesamt blickt der Verein auf eine solide Spielzeit zurück, in der sowohl in der Serie A1 als auch in der Serie A2 wichtige Entwicklungsprozesse angestoßen wurden.

In der Regular Season der Serie A1, die von September 2024 bis April 2025 lief, nahm das Team an einer stark besetzten Meisterschaft mit zwölf Mannschaften aus ganz Italien teil. Neben Brixen waren unter anderem Vereine aus Salerno, Sassari, Teramo, Erice und Cassano Magnago vertreten. Nach einer ausgeglichenen Hinrunde stand das Team mit sieben Siegen und vier Niederlagen und 14 Punkten auf dem fünften Tabellenplatz gut da.

Parallel dazu trat der Verein auch im EHF European Cup an. Dort traf Brixen in der zweiten Runde auf die spanische Mannschaft aus Porriño.

Trotz großer Motivation und Einsatz musste sich das Team gegen den später sehr dominanten Gegner zweimal klar geschlagen geben und schied aus dem Wettbewerb aus. Diese internationalen Spiele lieferten jedoch wichtige Erfahrungen auf höchstem Niveau.

Im Jänner 2025 entschied sich der Verein zu einem Trainerwechsel. Die Verantwortung übernahm die ehemalige Spielerin Andrea Eder, unterstützt von Monika Prünster und Giada Babbo. Unter dieser neuen Führung stabilisierte sich die Mannschaft im Saisonverlauf. Auch wenn nicht alle sportlichen Ziele erreicht wurden, entwickelte sich das Team spielerisch weiter und fand zunehmend seine Balance.

Ein weiterer Höhepunkt war die Teilnahme am Italienpokal in Riccione, wo Brixen bis ins Viertelfinale vorstieß und dort gegen Cassano Magnago ausschied. Die Regular Season wurde schließlich mit zwölf Siegen und zehn Niederlagen auf dem sechsten Tabellenplatz abgeschlossen.



Nach dem Meistertitel 2024 tritt Brixen erneut in der Serie A1 an, unterstützt von mehreren jungen Neuzugängen, darunter Giovanna Lucarini, Alessia Zizzo, Judy Ghonim sowie mehreren Talenten aus Südtirol. Neu ist auch Cheftrainer Lukas Waldner, während Monika Prünster als Torfrauentrainerin erhalten bleibt.

Aktueller Verlauf: Nach der Hinrunde der Regular Season liegt das Team trotz einiger Rückschläge – etwa der Verletzung von Torfrau Francesca Luchin – auf Rang 5 und ist damit für den Italienpokal qualifiziert. Ziel bleibt die Playoff-Teilnahme und langfristig die Etablierung eines starken Südtiroler Top-Teams mit breiter regionaler Basis.

Supercup: Niederlage gegen Enna im August 2024.

European Cup: Aus in Runde 2 gegen Porriño (ESP).

Serie A2: Auch 2024/25 stellt Brixen ein Team in der A2 mit Fokus auf Nachwuchsförderung.

Youth League: Vom Verband nicht organisiert.

Insgesamt werden in dieser Saison über 112.000 Kilometer für Spiele und Trainings zurückgelegt – ein Zeichen für den großen Einsatz des Teams.





## Zwischen Umbruch und Kampfgeist

Nach dem Ende der Ära Werner Wieland begann für die Herrenmannschaft des SSV Brixen Handball Herren in der Saison 2024/2025 eine Phase des Umbruchs. Interimistisch übernahm Reinhold Engl die Leitung der Sektion und arbeitete gemeinsam mit Vereinspräsident Claudio Zorzi an der Neustrukturierung des Vereins. Die angespannte finanzielle Situation und die in den Vorjahren angehäuften Schulden zwangen die Vereinsführung dazu, sich von ambitionierten Zielen zu verabschieden. Leistungsträger wie Mate Volarevic, Gabriele Sontacchi und Marek Korbel verließen den Verein, während Torwart Maxim Voliuvach und Rechtsaußen Tomas Della Vecchia verpflichtet wurden. Die Einbürgerung des Argentiniers Juan Bautista Ceccardi verzögerte sich bis Saisonende, weshalb er nicht als zusätzlicher Ausländer eingesetzt werden konnte. Trainer Andrea Izzi führte die Mannschaft zunächst erfolgreich zum Gewinn des Supercups gegen den italienischen Meister Fasano.

Auch international überzeugte Brixen im European Cup mit Siegen gegen H71 Torshavn von den Färöer-Inseln sowie gegen Mesto Losovice aus Tschechien. Erst im Achtelfinale scheiterte die Mannschaft erwartungsgemäß am späteren Finalisten HC Alkaloid Skopje. In der Meisterschaft zeigte der amtierende Vizemeister jedoch große Schwächen in der Defensive. Niederlagen gegen Pressano, Syrakus, Cassano, Bozen und Meran verhinderten eine erfolgreiche Hinrunde. Trotz starker Offensivleistungen der Topscorer Tomas Canete und Paulo De Oliveira wirkte die Abwehr oft instabil. Trainer Izzi trat daraufhin zurück; die Verantwortung übernahmen Rudi Neuner, Ardian Iballi und Andrea Basic. Auch im Pokalwettbewerb endete der Traum vom dritten Titelgewinn in Folge bereits im Viertelfinale gegen Conversano.



In der Rückrunde zeigte die Mannschaft jedoch Moral. Achtbare Ergebnisse wie Unentschieden in Syrakus und Cassano, der deutliche Sieg in Bozen sowie Heimerfolge gegen Fasano bewiesen die Konkurrenzfähigkeit des Teams. Verletzungen wichtiger Spieler wie Endrit Iballi, Alessandro Lubinati und Tomas Canete verhinderten jedoch eine bessere Platzierung. Am Ende belegte Brixen Rang sechs, ein Ergebnis, das angesichts der schwierigen Umstände als zufriedenstellend bewertet wurde.

Zur Saison 2025/2026 erfolgte erneut ein größerer Neustart. Mit Alexander Burger als neuem Handballchef und Otto Forer als Trainer setzte der Verein verstärkt auf einheimische Talente und eine bessere Zusammenarbeit zwischen Herren-, Damen- und Jugendabteilung. Neue Spieler wie Juan Bautista Ceccardi, Leonel Costa da Silva Guilherme, Omar Mejri, Bruno Brzic und Alex Coppola sollten die Abgänge

wichtiger Leistungsträger kompensieren.

Der Saisonstart verlief allerdings schwierig. Nach mehreren Niederlagen trat Trainer Forer bereits nach vier Spielen zurück. Wie schon im Vorjahr sprang Rudi Neuner ein, während Neuzugang Bruno Brzic die Rolle des Spielertrainers übernahm. Unter der neuen Führung gelangen wichtige Siege gegen Cassano und Triest sowie ein Unentschieden im Derby gegen Meran. Trotzdem reichte es nach weiteren Punktverlusten nicht für die Teilnahme am Pokalbewerb.

Auch die Rückrunde begann mit Rückschlägen, wodurch sich Brixen plötzlich im Abstiegskampf wiederfand. Dennoch bleibt die Hoffnung auf den direkten Klassenerhalt bestehen, zumal die entscheidenden Heimspiele gegen direkte Konkurrenten noch ausstehen. Trotz aller Schwierigkeiten beweist die Mannschaft weiterhin Kampfgeist und Zusammenhalt – Eigenschaften, die den Verein seit Jahren auszeichnen.



## Der nächste Wurf gehört euch!

Die Saison 2024/25 der Jugendabteilung war geprägt von großem Engagement, sportlicher Entwicklung und viel Begeisterung für den Handballsport. Zehn motivierte Trainerinnen betreuten rund 150 Kinder und Jugendliche – von der U8 bis zur U18/A2 – und begleiteten sie mit viel Einsatz durch das Jahr. Im Mittelpunkt standen dabei nicht nur sportliche Erfolge, sondern vor allem Freude an Bewegung, Teamgeist, Fairness und Gemeinschaft. Gleichzeitig wurden Werte wie Durchhaltevermögen, Frustrationstoleranz und Ausdauer gefördert.

Sportlich war die Saison besonders intensiv: Die Jugendteams absolvierten insgesamt 20 Turniere in den Altersklassen U9, U11 und U13 sowie alle regulären Meisterschaften ab der U14. In Brixen organisierte der Verein jeweils zwei Heimturniere der U11 und U13, die dank zahlreicher freiwilliger Helferinnen und engagierter Jugendschiedsrichterinnen erfolgreich durchgeführt wurden. Ein Highlight war erneut die Teilnahme einer U13-Auswahl am Beachhandball, die sich für das Trofeo-Coni-Finale qualifizierte und dort wertvolle Erfahrungen sammelte.

Auch außerhalb der Halle zeigte sich die Jugendabteilung sehr aktiv. In den Grundschulen von Brixen und Umgebung wurden Schnupperstunden angeboten, die viele Kinder erstmals mit Handball in Kontakt brachten. Die anschließende Schulmeisterschaft sorgte für große Begeisterung. Sehr erfolgreich verlief zudem das vierwöchige Sommerprojekt „Handball & more“, an dem über 100 Kinder teilnahmen.

Besondere Momente erlebten die jüngsten Spieler\*innen bei den Heimspielen der ersten Mannschaften, bei denen sie gemeinsam mit ihren Vorbildern einlaufen durften. Ergänzt wurde das Jahresprogramm durch Freizeitaktivitäten wie Klettergarten-Besuche, Lasergame-Ausflüge und die traditionelle Weihnachtsfeier.



Auch die einzelnen Teams entwickelten sich hervorragend. Die U8 trainierte mit Evi Kircher und Andrea Ebner, die U10 unter Nadia Bordon. Bei den U9-Turnieren erreichten die Nachwuchsspieler\*innen starke Ergebnisse mit dem 3. Platz im Gesamtturnier sowie dem 3. und 8. Platz bei der Landesmeisterschaft. Ab der U14 nahmen alle Teams regulär an Meisterschaften teil. Besonders erfreulich war zudem die Teilnahme der U21-Jungs an der Italienmeisterschaft.

Ein großer Erfolg gelang Amelie Fadel und Marie Oberrauch, die mit der italienischen Nationalmannschaft die Women's U17 EHF Championship 2025 gewannen und dafür von der Gemeinde Brixen ausgezeichnet wurden. Mit großer Motivation blickt die Jugendabteilung nun auf die Saison 2025/26. Die Zahl der aktiven Spielerinnen steigt weiter, besonders im Mädchenbereich.

Durch zusätzliche Trainer\*innen, gezieltes Torhüter- und Athletiktraining sowie den weiteren Ausbau der Turnierorganisation wird die erfolgreiche Jugendarbeit kontinuierlich weiterentwickelt und die Zukunft des Handballs in Brixen nachhaltig gestärkt.





## Erfolgreiche Saison und starke Perspektiven für die Leichtathletik

Im Herbst 2024 haben sich insgesamt 95 Schülerinnen und Schüler in unsere Sektion Leichtathletik eingeschrieben. Besonders erfreulich war dabei, dass auch heuer wieder dieselben engagierten Trainerinnen und Trainer wie im Vorjahr ihre Zusammenarbeit fortsetzten: Marco Andreatta, Diego Soppelsa, Verena Rigger und Norbert Vikoler.

Die sportliche Leitung und Koordination aller Trainingsgruppen lag weiterhin in den Händen von Marco Andreatta. Er zählt seit vielen Jahren zu den renommiertesten Mehrkampftrainern Italiens und betreut die italienischen Nationalmannschaften der Kategorien U18, U20 und U23 sowie Spitzenathletinnen und -athleten im Sieben- und Zehnkampf. Erst kürzlich wurde er erneut in dieser Funktion bestätigt. Für unsere Sektion ist es ein großes Privileg, auf seine Erfahrung und Kompetenz zählen zu dürfen.

Die erfolgreichste Athletin der vergangenen Jahre, Marie Burger, startete 2025 leihweise für den Verein US Quercia.

Gleichzeitig trainiert sie weiterhin teilweise in Brixen unter der Leitung von Marco Andreatta. Zudem betreut er auch Carlotta Nardo aus Padova sowie mehrere Athletinnen der Trainingsgruppe von Diego Soppelsa.

Die von Diego Soppelsa trainierte Wettkampfgruppe der Kategorien U18, U20 und U23 entwickelte sich im Laufe der Saison sehr positiv. Alle Athletinnen und Athleten konnten persönliche Bestleistungen erzielen. Besonders hervorzuheben ist Julian Fliri, der sich mit 1,88 m im Hochsprung für die Italienmeisterschaften U18 in Rieti qualifizierte und zudem beim internationalen Brixia Meeting für Südtirol an den Start ging. Daniela Masoner wurde Regionalmeisterin über 100 m und 200 m in der Kategorie U20. Auch Clara Dorigotti und Jonathan Enrich überzeugten mit starken Leistungen und neuen persönlichen Rekorden. Seit August 2025 ist Diego Soppelsa außerdem Technischer Leiter der paralympischen Leichtathletik (FISPES) in Südtirol. Dadurch könnte unsere Sektion künftig auch Athletinnen und Athleten mit Beeinträchtigung eine sportliche Perspektive bieten.



Die U14-Gruppe mit 28 Athletinnen und Athleten wurde von Verena Rigger und Emy Pupp betreut und nahm erfolgreich an verschiedenen Wettkämpfen teil. Die Grundschulkinder trainierten einmal wöchentlich mit Norbert Vikoler und Emy Zingerle und erlernten spielerisch die Grundlagen der Leichtathletik. Auch für 2026 gibt es positive Entwicklungen. Insgesamt trainieren derzeit rund 90 Athletinnen und Athleten in unseren Gruppen. Besonders erfreulich ist der Zuwachs in der Wettkampfgruppe der Oberschülerinnen und Oberschüler. Zudem besteht die Möglichkeit, dass unsere Sektion im Juni 2026 die Italienmeisterschaften U18 oder die Mehrkampf-Italienmeisterschaften ausrichten wird.





## Ein Jahr Freundschaft, Lachen und Leidenschaft für den Radsport in Südtirol

Das Jahr 2025 war für den SSV Brixen Ciclismo nicht nur ein Jahr voller gefahrener Kilometer und erkämpfter Anstiege, sondern vor allem ein Jahr, in dem Freundschaften vertieft, Lachen geteilt und unvergessliche Momente geschaffen wurden. Von gemeinsamen Abendessen, Touren und spontanen Ausflügen hat der Verein bewiesen, dass der wahre Kern des Radsports in den Menschen liegt, die diese Leidenschaft gemeinsam leben.

Frühling: Das Erwachen der Räder und Träume  
Während die Natur erwachte, holten auch wir unsere Räder hervor und bereiteten uns auf eine neue Saison vor. Einige von uns träumten bereits von den großen Herausforderungen: Nove Colli, Race Across Italy und andere legendäre Rennen. Andere freuten sich einfach darauf, nach der Winterpause wieder im Sattel zu sitzen.

Doch die wahre Magie lag in den ersten Gruppenausfahrten: der Wind in den Haaren, die Gespräche beim Bergauffahren und die Freude, sich nach Monaten des einsamen Trainings wiederzusehen. Das Radfahren ist nicht nur ein Sport – es ist eine Möglichkeit, sich wieder zu verbinden.



## Sommer: Die Karwendelrunde

Einer der Höhepunkte des Jahres war die Tour nach Innsbruck für die Karwendelrunde. Ein spektakulärer Tag mit perfektem Wetter und atemberaubenden Landschaften. Die anspruchsvollen Anstiege forderten uns heraus, doch die Abfahrt nach Innsbruck, die Alpen, die sich in den Seen spiegelten, belohnte uns für alle Mühen.

Und dann die Zufriedenheit, es gemeinsam geschafft zu haben. Denn am Ende zählt nicht, wie schnell man ist, sondern wie viel Spaß man hat und wie sehr man den Weg mit anderen teilt.

## Herbst: Die letzte Anstrengung und der Ötztal-Radmarathon

Mit dem Herbst wagten sich einige unserer Mutigen an den Ötztal-Radmarathon. Sie haben nicht gewonnen, aber sie haben eine der unvergesslichsten Erinnerungen mit nach Hause genommen.

Die endlosen Anstiege, die eisige Kälte und die Anstrengung wurden durch die Euphorie am Ziel und das Gefühl, alles gegeben zu haben, belohnt. Und dann die Geschichten, die man monatelang erzählen konnte: „Erinnerst du dich an diesen Anstieg? Ich dachte, ich schaffe das nie!“

## Winter: Die Vorbereitungen für 2026

Auch im Winter machen wir nicht halt. Zwischen Indoor-Training, der Planung neuer Touren und Träumen für das kommende Jahr hielten wir den Teamgeist lebendig.



## Kontinuität, Ausbildung und starke sportliche Entwicklung

Die Tätigkeiten der Sektion Schwimmen erstreckten sich von Anfang September 2024 bis Mitte August 2025. Es gelang erneut, alle geplanten Schwimmkurse, Schwimmtrainings und Fitnessangebote durch ausreichend Schwimmlehrer abzudecken. Obwohl einige Fitnesslehrer ausschieden, konnten neue qualifizierte Kräfte gewonnen werden. Zwei Hilfstrainer haben erfolgreich ihre Trainerausbildung abgeschlossen.

Für die Schwimmlehrer wurden verschiedene Weiterbildungsmöglichkeiten organisiert und teilweise gut angenommen. Im September fand ein Kommunikationslehrgang mit einer Sportpsychologin statt. Das Kursangebot wurde so gestaltet, dass alle Altersgruppen – von Babys bis Senioren – berücksichtigt wurden und die Angebote durchgehend gut besucht waren. Neu eingeführt wurde ein Fitness-Circuit-Kurs.

Die geplanten Angebote Wasserjoga für Schwangere sowie Schwimmen für Senioren konnten aufgrund zu geringer Anmeldungen nicht starten.

Mehrere Grundschulklassen nahmen an Schwimmkursen teil. Zudem besucht eine Gruppe der Südtiroler Krebshilfe regelmäßig die Acquagym-Kurse. Die Masters-Gruppe war stark vertreten und nahm erfolgreich an rund zehn regionalen und nationalen Wettkämpfen teil. Einige Athleten wurden dafür von der Gemeinde Brixen im Kulturzentrum geehrt. Besonders hervorzuheben ist die Leistung von drei Schwimmerinnen bei der Traversata dello Stretto di Messina im offenen Meer. Auch die erwachsenen Freizeitschwimmer trainierten regelmäßig.



Im Kinder- und Jugendbereich konnten stabile Trainingsgruppen geführt werden, mit sichtbarer Leistungssteigerung der Athleten. Zur Unterstützung wurde zeitweise ein externer Trainer eingesetzt, der wertvolle Impulse vor Ort und digital gab. Zusätzlich wurde ein viertägiges Sommertrainingslager in Lignano Sabbiadoro organisiert, das teilweise von Eltern und der Sektion finanziert wurde. Für das Trockentraining wurde eine Halle in der Acquarena angemietet, wodurch Mehrkosten entstanden, die durch Sponsoren teilweise gedeckt werden konnten.

In Zusammenarbeit mit der Sektion Behindertensport trainierten Kathrin und Marco mit der Masters-Gruppe. Beim Tag der offenen Tür der Acquarena beteiligte sich die Sektion mit Schnupperstunden im Acquabike und Eltern-Kind-Schwimmen.

Im Laufe der Saison wurden Vereinskleidung und Materialien ergänzt. Der Vorstand traf sich regelmäßig zur Organisation. Zusätzlich gab es gesellige Treffen für Mitarbeiter sowie eine Weihnachtsfeier und ein Saisonabschlussfest für Kinder und Jugendliche.

Ziel für 2026 ist es, das umfangreiche Wasserprogramm weiterzuführen und die Leistung der Wettkampfgruppen weiter zu steigern. Geplant sind erneut externe Trainerunterstützung sowie ein mehrtägiges Trainingslager. Fortbildungen für Trainer bleiben ein wichtiger Bestandteil. Notwendige Materialien werden laufend angeschafft. Für den Acquacircuit wird testweise eine Pole-Dance-Stange gemietet. Die Acquabikes werden weiterhin gewartet und bei Bedarf repariert.



## Wachstum, Bühne und gelebte Tanzkultur

Das vergangene Vereinsjahr war für unsere Sektion „My Way to Dance“ von Wachstum, Weiterentwicklung und vielen besonderen Momenten geprägt. Unser zentrales Anliegen bestand darin, unser Angebot weiter auszubauen und möglichst viele Altersklassen sowie unterschiedliche tänzerische Fähigkeiten anzusprechen. Deshalb wurde unser Kursprogramm gezielt erweitert und um zusätzliche Angebote ergänzt. Gleichzeitig konnten wir unser Trainer\*innenteam verstärken, wodurch die Qualität des Unterrichts weiter gesteigert werden konnte.

Ein besonderer Höhepunkt des Jahres war unsere große Aufführung „The Stage“ im Mai 2025 im Forum Brixen. An drei ausverkauften Abenden durften wir zahlreiche begeisterte Menschen vor und hinter der Bühne erleben. Das durchwegs positive Feedback hat uns in unserer Arbeit bestätigt und gezeigt, dass Tanz als

Kunstform und Sport Menschen berühren, verbinden und inspirieren kann.

Im Rahmen unserer 10-jährigen Jubiläumssaison wollten wir zudem bewusst emotionale Akzente setzen. Unsere Trainerinnen haben mit großem Engagement altersgerechte, anspruchsvolle und inhaltlich durchdachte Choreografien erarbeitet und erfolgreich auf die Bühne gebracht. Dabei stand stets im Mittelpunkt, unseren Tänzer\*innen nicht nur Bewegungen beizubringen, sondern ihnen auch Ausdruck, Hintergrund und Bedeutung des Tanzes näherzubringen.

Aktuell umfasst unser Kursprogramm über 30 verschiedene Angebote. Dazu zählen Saisonkurse von Oktober bis Mai ebenso wie mehrere Einheitenkurse, die im Herbst und im Jänner starten. Es erfüllt uns mit großer Freude, so viele Menschen für das Tanzen begeistern zu können und ihre individuelle Entwicklung mitzuerleben.



Gleichzeitig sind wir organisatorisch an unsere Kapazitätsgrenzen gestoßen und können derzeit nicht weiter wachsen. Diese Situation ist für Eltern und Interessierte manchmal schwer nachvollziehbar. Dennoch ist es uns ein großes Anliegen, unsere Qualität aufrechtzuerhalten und sowohl unseren Trainerinnen als auch unseren Tänzerinnen ein angenehmes, wertschätzendes Arbeits- und Lernumfeld zu bieten.

Für die Zukunft wünschen wir uns vor allem Kontinuität: dass wir unsere Gemeinschaft bewahren, weiterhin gemeinsam an einem Strang ziehen und unsere Schülerinnen auf ihrem tänzerischen Weg begleiten dürfen. Wir verstehen Tanz als Sport, der Konstanz erfordert, Freude bereitet und gleichzeitig

Raum für künstlerischen Ausdruck schafft – unabhängig von Stilrichtung oder persönlichem Geschmack. Auch künftig möchten wir eine Anlaufstelle sein, in der Tanz, Bewegung und Ausdruck im Mittelpunkt stehen und Menschen jeden Alters die Möglichkeit haben, sich tänzerisch zu entfalten.

Weitere Informationen zu unseren Kursangeboten und Tätigkeiten finden Interessierte auf der Internetseite des SSV Brixen sowie auf Facebook und Instagram.



## Mit Freude an Bewegung und starken Leistungen durch das Turnjahr

Die Sektion Turnen des SSV Brixen blickt auf ein erfolgreiches und abwechslungsreiches Jahr 2025 zurück. Insgesamt rund 235 Mitglieder trainierten in zwölf verschiedenen Gruppen und wurden dabei von qualifizierten und erfahrenen Trainerinnen und Trainern betreut. Im Mittelpunkt stand dabei stets die Freude an der Bewegung sowie die gezielte Förderung der motorischen Fähigkeiten der Kinder und Jugendlichen. Gleichzeitig vermittelt das Turnen wichtige soziale Kompetenzen und bildet eine hervorragende Grundlage für viele weitere Sportarten sowie für einen gesunden und bewussten Umgang mit dem eigenen Körper.

Mit viel Motivation starteten die verschiedenen Kinderturnkurse im Oktober in die neue Saison. Besonders erfreulich war erneut die große Nachfrage nach den unterschiedlichen Angeboten der Sektion.

Vom Eltern-Kind-Turnen für die Kleinsten über die beliebten Gruppen „Gym4Kids“, „Gym4Girls“ und „Gym4Boys“ bis hin zu den Jugendgruppen im Freestyle- und Mädchenturnen konnten zahlreiche Kinder und Jugendliche regelmäßig an den Trainingseinheiten teilnehmen. Auch die Leistungsgruppen trainierten über die Sommermonate hinweg fleißig weiter – ganz nach dem Motto: „Ohne Fleiß kein Preis“.

Einen wichtigen Schwerpunkt bildete erneut das Kunstturnen mit den Gruppen „Gymgiocando“, „VSS“ und „Silver“. Die Turnerinnen dieser Wettkampfgruppen nahmen im Laufe des Jahres an mehreren regionalen Wettkämpfen teil, um sich für die Italienmeisterschaften in der Kategorie SILVER GAF (ginnastica artistica femminile) zu qualifizieren. Dabei konnten die Athletinnen hervorragende Ergebnisse erzielen und zahlreiche persönliche Erfolge feiern.



Auch die Mädchen der Gruppen „VSS“ und „Gymgiocando“ überzeugten bei drei VSS-Wettkämpfen mit starken Leistungen und mehreren Podestplätzen. Diese Ergebnisse zeigen eindrucksvoll die gute Arbeit der Trainerinnen und den großen Einsatz der Turnerinnen.

Ein besonderes Highlight des Jahres war das Trainingslager im Sommer 2025. Zum ersten Mal war eine deutsche Turngruppe des SV Suppingen zu Gast in Brixen. Gemeinsam verbrachten die Turnerinnen und Trainerinnen drei intensive und erlebnisreiche Tage in unserer Halle. Neben zahlreichen Trainingseinheiten standen auch gemeinsame Freizeitaktivitäten auf dem Programm. Ein Besuch im Freibad, ein gemeinsames Pizzaessen sowie das Übernachten in der Halle machten das Wochenende zu einem besonderen Erlebnis und stärkten die Freundschaften zwischen den beiden Vereinen.

Auch für das Jahr 2026 hat sich die Sektion Turnen wieder viel vorgenommen.

Geplant sind erneut die Teilnahme an Wettkämpfen des VSS sowie der Federazione Italiana Ginnastica. Gleichzeitig bemüht sich die Sektion weiterhin darum, neue qualifizierte Trainerinnen zu gewinnen und die Vorwettkampfgruppen gezielt zu fördern, um langfristig den Nachwuchs für die Wettkampfgruppen sicherzustellen.

Ein Höhepunkt wird auch im kommenden Jahr wieder das traditionelle Schauturnen sein, bei dem die Kinder und Jugendlichen ihr Können in einem abwechslungsreichen Programm mit Musik und Choreografien präsentieren werden.

Für den Sommer 2026 sind außerdem weitere Kurse und Trainingslager geplant. Besonders freuen sich die Turnerinnen bereits auf die Einladung des SV Suppingen zu einem gemeinsamen Trainingswochenende in Deutschland. Ebenso wird die Sektion beim traditionellen Altstadtfest wieder mit dem beliebten Crepesstand vertreten sein und damit auch außerhalb der Turnhalle zum Vereinsleben beitragen.



## Nachwuchsarbeit und sportliche Erfolge prägen die Volleyballsaison

Im September 2024 starteten sämtliche Mannschaften der Volleyballsektion – von der Serie D bis hin zum Minivolley – mit großer Motivation in die neue Saison. Mit erneut über 200 eingeschriebenen Athletinnen und Athleten erreichte die Sektion wieder ihre maximale Kapazität und bestätigt damit die große Beliebtheit des Volleyballsports in Brixen.

Beim italienischen Volleyballverband FIPAV nahm die Sektion mit der Damenmannschaft der Serie D sowie den Jugendteams der Kategorien U18, U16, U14, U13 und U12 teil. Zusätzlich wurden im Rahmen des VSS die Meisterschaften U20 Damen, U17 sowie U15 Mädchen mit zwei Mannschaften bestritten. Besonders erfreulich war erneut die große Beteiligung am Minivolley-Förderprogramm des VSS, an dem insgesamt zwölf Mannschaften teilnahmen. Ein organisatorischer Höhepunkt war die

Austragung der VSS-Landesmeisterschaft U12 Mädchen in Brixen mit 16 Mannschaften aus ganz Südtirol auf sechs Hallenfeldern.

Die Damenmannschaft der Serie D spielte eine starke Saison und qualifizierte sich mit einem hervorragenden dritten Platz für die Aufstiegsrunde zur Serie C. Nach sechs erfolgreichen Spieltagen konnte sogar der sportliche Wiederaufstieg gefeiert werden. Auf Vereinsebene entschied man sich jedoch bewusst dafür, auf den Aufstieg zu verzichten, um die Mannschaft weiter zu verjüngen und langfristig aufzubauen.

Auch im Jugendbereich konnte die Sektion beachtliche Ergebnisse erzielen. Die U18-Mädchen erreichten den 6. Platz, was dem Leistungsniveau der Mannschaft entsprach. Besonders positiv verlief die Saison der U16 und U14 unter der Leitung von Patrik Canal und Lisa Reifer. Die U16 spielte fast ausschließlich mit jüngeren Spielerinnen und



belegte am Ende einen respektablen 8. Platz unter 16 Teams. Die U14 qualifizierte sich für das Finalturnier der besten acht Mannschaften Südtirols in Brixen und erreichte dort den 3. Platz. Zudem wurden Aivie Giovanoli und Maya Marengo in die Südtirol-Auswahl für den Trofeo delle Regioni in Apulien einberufen.

Die U13 unter Thomas Schmidhammer schloss die Meisterschaft auf dem 6. Platz ab. Besonders erfolgreich war die U12 unter der Leitung von Walther Unterleitner. Sie erreichte beim FIPAV-Finalturnier den hervorragenden 3. Platz und qualifizierte sich damit für das regionale Turnier „Pallavolo Domani“. Bei der VSS-Landesmeisterschaft in Brixen belegte das Team unter 16 Mannschaften den ausgezeichneten 2. Platz.

Neben den Meisterschaften nahmen zahlreiche Gruppen am Förderprogramm des VSS teil und sammelten wertvolle Spielerfahrung.

Auch der Bereich Beachvolleyball entwickelte sich weiter sehr positiv. Trotz begrenzter Trainingsmöglichkeiten auf dem einzigen Platz in der Acquarena nahmen viele Jugendliche erfolgreich an Turnieren im In- und Ausland teil. Besonders beliebt war erneut das Turnier „Beachvolleyball-Watten“, das Sport, Spaß und Gemeinschaft ideal verband.

Für die Saison 2025/26 gibt es spannende Neuerungen. Neben den Damenmannschaften wird erstmals auch eine Herrenmannschaft am Spielbetrieb der FIPAV teilnehmen. Ziel ist es, den Männer-Volleyball in Brixen nachhaltig zu stärken. Darüber hinaus werden wieder zahlreiche Jugendmannschaften sowie das beliebte Sommercamp mit Schwerpunkt Schule und Volleyball organisiert. Auch im Beachvolleyball ist der Aufbau eigener Jugendteams geplant.



## Zwischen Tatami, Teamgeist und Triumphen

Die Saison 2024/2025 wird für die Sektion Yoseikan Budo des SSV Brixen Yoseikan Budo als eines der erfolgreichsten Jahre der vergangenen Zeit in Erinnerung bleiben. Sowohl sportlich als auch organisatorisch konnte die Sektion neue Maßstäbe setzen und sich regional, national sowie international hervorragend präsentieren. Im Mittelpunkt standen dabei die beeindruckenden Leistungen der Athletinnen und Athleten bei zahlreichen Wettkämpfen. Von regionalen Turnieren bis hin zur Italienmeisterschaft zeigten die Budokas großen Einsatz, Disziplin und Leidenschaft. Besonders herausragend war die Saison von Sara Mair, die sich mit konstant starken Leistungen sogar für die nationale Auswahl qualifizieren konnte. Mehrfach stand sie bei internationalen und nationalen Wettkämpfen ganz oben auf dem Podest. Ein besonderer Höhepunkt war ihre Teilnahme beim internationalen Open in Ostricourt in

Frankreich, wo sie mit einem ersten Platz in Emono und Rang zwei im Sude Light eindrucksvoll ihr Talent unter Beweis stellte. Auch andere Athletinnen und Athleten sorgten für hervorragende Ergebnisse. Arthur Masiello gewann unter anderem die Golden Cup in Bruneck sowie den nationalen Titel in Villafranca. Weitere starke Platzierungen durch Leonardo Ercolino, Lea Nora Tauber, Alina Rabensteiner, Elias Cimadom und Elia Milesi bestätigten die ausgezeichnete Nachwuchsarbeit der Sektion. Als Anerkennung für ihre sportlichen Leistungen durften Arthur Masiello und Sara Mair an der Ehrung der Gemeinde Brixen teilnehmen.



Neben den Wettkämpfen spielte auch die Weiterbildung eine zentrale Rolle. Sämtliche Trainer nahmen an nationalen Kursen und Meetings teil, um ihr Wissen kontinuierlich zu erweitern. Cheftrainer Jonny Milesi war dabei sogar als Referent bei nationalen Fortbildungen tätig und brachte seine Erfahrung aktiv in die Weiterentwicklung des Yoseikan Budo ein.

Ein weiteres Highlight war das nationale Meeting in Brixen mit Kyoshi Mochizuki, dem Sohn des Yoseikan-Budo-Gründers Hiroo Mochizuki. Die Trainingseinheiten für Junioren, Senioren und Techniker begeisterten alle Teilnehmer und sorgten für neue Impulse im technischen und mentalen Bereich. Gleichzeitig entwickelte sich Brixen immer mehr zu einem wichtigen Zentrum für nationale Aus- und Fortbildungen.

Auch außerhalb der Wettkampfmatte war die Sektion äußerst aktiv. Das Basecamp im Sommer begeisterte über 400 Kinder innerhalb von sechs Wochen mit Yoseikan-Budo-Einheiten, Skateboarding, Stand-Up-Paddling, Kanufahren sowie spannenden Naturausflügen. Dabei standen Bewegung, Gemeinschaft und Spaß im Mittelpunkt. Das Projekt zeigte eindrucksvoll, wie Sport junge Menschen verbinden und begeistern kann.

Großen Zuspruch erhielt erneut das traditionelle Nikolausturnier, das bereits zum elften Mal organisiert wurde. Über 230 Kinder und Jugendliche sorgten für ein beeindruckendes Teilnehmerfeld und verwandelten die Veranstaltung in ein wahres Fest des Sports und der Gemeinschaft.

Mit zahlreichen Erfolgen, internationalen Erfahrungen und einer starken Vereinsgemeinschaft blickt Yoseikan Budo Brixen optimistisch in die Zukunft. Die Basis für weitere sportliche Höhepunkte ist gelegt.



Die Ferien- und Nachmittagsprogramme fanden vom 08.07.2025 bis 14.08.2025 jeweils von Montag bis Freitag von 7:30 bis 15:30 Uhr statt. Betreut wurden durchschnittlich rund 84 Kinder im Alter von 3 bis 13 Jahren sowie zusätzlich vier Kinder mit Beeinträchtigung. Der Wochenbeitrag pro Kind betrug 100 €. Die Betreuung erfolgte altersgerecht: Im Kindergartenbereich betreute eine Person sechs Kinder, bei Grund- und Mittelschülern acht Kinder. Kinder mit zertifizierter Beeinträchtigung wurden im Verhältnis 1:1 begleitet.

Im Mittelpunkt des pädagogischen Konzepts standen Bewegung, Kreativität und gemeinschaftliches Lernen. Ziel war es, die Sozialkompetenzen der Kinder zu stärken, ihre motorischen Fähigkeiten zu fördern und ihnen abwechslungsreiche Freizeitmöglichkeiten zu bieten. Gleichzeitig wurde großer Wert auf Inklusion gelegt. Kinder mit Beeinträchtigung wurden nach Möglichkeit vollständig in die Gruppen integriert und nahmen an den gemeinsamen Aktivitäten teil.

Zu den besonderen Höhepunkten des Sommers gehörten regelmäßige Besuche in der Acquarena, Ausflüge in die Kunstturnhalle, Fahrradtouren, Naturerkundungen sowie ganztägige Ausflüge, unter anderem in den Hochseilgarten „Skytrek“ in Sterzing. Ergänzt wurde das Programm durch kreative Bastelangebote, Sportspiele, Wasserspiele und gemeinschaftliche Aktivitäten im Freien.

Die Kindergartenkinder erhielten ein altersgerechtes Programm mit viel Bewegung, kreativen Angeboten und kleineren Ausflügen. Besonders beliebt waren Wasserspiele, Besuche im Lido sowie Bastelarbeiten mit Naturmaterialien und Salzteig.

Alle Betreuerinnen und Betreuer verfügten über eine gültige Erste-Hilfe-Ausbildung. Mitarbeitende im Bereich Inklusion hatten zusätzlich spezielle Schulungen besucht und teilweise bereits Erfahrung in der Arbeit mit Kindern mit Beeinträchtigung gesammelt.

Die Organisation des Sommercamps erforderte bereits Monate vor Beginn umfangreiche Verwaltungs- und Planungsarbeiten. Zusätzlich entstanden Materialkosten für Bastelmaterialien, T-Shirts und Schwimmhauben, die wesentlich zur Sicherheit und Übersichtlichkeit während der Aktivitäten beitrugen.



**BRIXEN  
BRESSANONE**

Stadtgemeinde Brixen · Città di Bressanone

AUTONOME  
PROVINZ  
BOZEN  
SÜDTIROL



PROVINCIA  
AUTONOMA  
DI BOLZANO  
ALTO ADIGE

## IMPRESSUM

Herausgeber des Tätigkeitsberichtes 2025

SSV Brixen Amateursportverein

Großer Graben 26/D

39042 Brixen

[info@ssv-brixen.info](mailto:info@ssv-brixen.info)

[www.ssv-brixen.info](http://www.ssv-brixen.info)

Tel. 0472 834 409

DER SSV Brixen

Präsident: Claudio Zorzi

Koordinierung: Federico Demetz

Buchhaltung: Ulrike Seebacher

Vorstandsmitglieder:

Reinhold Engl

Claudio Cestari

Inge Clementi

Michaela Kofler

Stefan Leitner

Walter Nitz

Christian Vonklausner

Sektionsleiter Badminton: Martin Saboth ([badminton@ssv-brixen.info](mailto:badminton@ssv-brixen.info))

Sektionsleiter Basketball: Alessandro Peroni ([basket@ssv-brixen.info](mailto:basket@ssv-brixen.info))

Sektionsleiterin Behindertensport: Elda Letrari Cimadom ([behindertensport@ssv-brixen.info](mailto:behindertensport@ssv-brixen.info))

Sektionsleiter Bogenschießen: Nadia Eisenstecken ([bogenschiessen@ssv-brixen.info](mailto:bogenschiessen@ssv-brixen.info))

Sektionsleiter Fußball: Florian Pichler ([fussball@ssv-brixen.info](mailto:fussball@ssv-brixen.info))

Sektionsleiter Handball Herren: ([handball@ssv-brixen.info](mailto:handball@ssv-brixen.info))

Sektionsleiterin Handball Damen: Wally Ulpmer ([handballdamen@ssv-brixen.info](mailto:handballdamen@ssv-brixen.info))

Sektionsleiterin Leichtathletik: ([leichtathletik@ssv-brixen.info](mailto:leichtathletik@ssv-brixen.info))

Sektionsleiter Radsport: Daniel Demichiel ([radsport@ssv-brixen.info](mailto:radsport@ssv-brixen.info))

Sektionsleiterin Schwimmen: Verena Stenico ([swim@ssv-brixen.info](mailto:swim@ssv-brixen.info))

Sektionsleiterin Tanzen: Carmen Niederkofler ([tanzsport@ssv-brixen.info](mailto:tanzsport@ssv-brixen.info))

Sektionsleiterin Turnen: Gabi Mellauner ([turnen@ssv-brixen.info](mailto:turnen@ssv-brixen.info))

Sektionsleiter Volleyball: Walther Unterleitner ([volleyball@ssv-brixen.info](mailto:volleyball@ssv-brixen.info))

Sektionsleiter Yoseikan Budo: Jonas Milesi ([yoseikan-budo@ssv-brixen.info](mailto:yoseikan-budo@ssv-brixen.info))

DA FÜR DICH.  
DAMIT AUS  
DEINEN PLÄNEN  
ZUKUNFT WIRD.



Wir sind Teil dieser Region  
und Teil deines Weges.  
Wir stehen für Zuverlässigkeit  
und individuelle Beratung.  
Volksbank – immer für dich da.

[www.volksbank.it](http://www.volksbank.it)

 **Volksbank**

# Einen herzlichen Dank

an unsere Sponsoren, Freunde und Gönner, ohne deren Unterstützung eine so umfangreiche Tätigkeit in den einzelnen Sektionen nicht möglich wäre.

AGORA 21  
ALBERTI IVO KG  
ALFA SERVIZI SRL  
ALUPRESS AG  
AMAC-BAU GMBH  
AUER HANSJÖRG & CO. OHG  
AUTOTEST SÜDTIROL GMBH  
BARBIERI ELECTRONIC SNC  
BARTH INNENAUSBAU KG  
BEPA KG/SAS  
BERGRESTAURANT JOCHTAL  
BERNARDI PARTNER DATA GMBH  
BIOHOFGATTERER  
BLUES GMBH  
BRAUEREI FORST AG  
BRIMEC GMBH  
BRIXEN TOURISMUS GEN.  
BRIXMEDIA GMBH  
BRIXSANA PRIVATE CLINIC GMBH  
BS MOTORS I SNC  
BWR GMBH - SRL  
CAFÈ BISTRO CENTRAL DI YE JUNJING C.  
CASTELLANUM GMBH  
D.A.O. SOC COOP  
DABRINGER GMBH  
DAMIANI - HOLZ & CO AG  
DEJACO + PARTNER  
DESIGN GMBH/SRL  
DORICA EXPRESS GROUP SRL  
DUKA AG  
DYCO GMBH  
EDITH GMBH  
ELECTRO FALLER GMBH  
ELEKTRO FEDERSPIELER OHG  
ELEKTRO PLAICKNER GMBH  
ELEKTRO REICHHALTER GMBH  
FAROSHOPPING GMBH  
GARDENCENTER WINKLER  
GARTENBAU KIENER JOSEF  
GARTENBETRIEB AUER HANSJOERG & CO.  
GASSER BROTHERS GMBH  
GEBR. GASPARINI  
GITSCHHÜTTE UNTERKIRCHER MEINRAD  
GUZMAN IGNACIA DEL CARMEN  
HARPF SRLS  
HAUSBRANDT TRIESTE 1892 SPA  
HELLA ITALIEN GMBH  
HOFER FLIESEN UND BÖDEN GMBH  
HOFERBAU  
HOTEL HOCHRAIN  
ICON GMBH  
IMBISS SCHORSCH OHG  
K-MOTOR SRL GRUPPO AUTO BRENNER SPA  
KOSTNER GMBH  
LOEFF SYSTEM GMBH  
MAXIMILIAN GMBH  
MELLAUNER GMBH  
MILCHHOF BRIXEN GEN.U LANDW. GES.  
MITLICHT GMBH  
MOSI EXPRESS  
NEW ALPEN PULISH SRL  
NORDAUTOSERVICE  
OBERHAUSER BAU GMBH  
OBRIST GMBH  
OMEST S.R.L.  
ONSIDE BY IMFOCUS GMBH  
OSSANNA GMBH  
PERTINGER GMBH  
PEZZEI GMBH  
PIT STOP ENI STATION  
PLATTNER AG  
PLOSE QUELLE AG  
PLUNGER BRIGITTE & CO. KG  
POLI MAIER DI POLI MAOLO S.A.S.  
PRICE POINT SNC  
PROFANTER JOSEF OHG  
PROGRESS HOLDING AG  
PROGRESS MASCHINEN @ AUTOMATION A.G.  
PSAIER.ENERGIES.GMBH  
RABENSTEINER GMBH  
RAIFFEISENKASSE-EISACKTAL GENOSSENSCHAFT  
RAIMUND REIFER  
REIFER - EINFACHE LANDW. GESELLSCHAFT  
REST.LIFTSTÜBERL  
ROBERT OHG  
ROSSALM D. HINTEREGGER WERNER  
SATSHOP VGMBH  
SAXL BODENBELÄGE  
SCT TECHNOLOGY GMBH  
SELFAREA D. ANGERER STEFAN & CO. KG  
SELF-MAKERS GMBH  
SILGONER GMBH  
SONNE KG DES FINK INGO & CO  
SPORTHAUS TROCKER KG-SAS  
SRD GMBH  
STAMPFL GMBH  
STAMPFL MANFRED & CO. KG  
STM ENTERTAINMENT OHG  
SÜDTIROLER SPARKASSE AG  
SÜDTIROLER VOLKSBANK  
SYSPORT SAGL  
TAUBER | KARL | MUNTER  
TRAUBENWIRT GMBH SRL  
TREND MARKETING GMBH  
UNTHAL SERVICE  
VIROPA IMPORT GMBH  
VOLKSHOCHSCHULE SÜDTIROL  
WEGER WALTER GMBH  
WENATEX ITALIA GMBH  
WOHNZENTRUM JUNGSMANN AG  
WOLF FENSTER AG  
ZV MECCANICA SRL

**Unterstützen auch Sie die Jugendarbeit im SSV Brixen:  
5 Promille für den SSV Brixen  
MwSt.-Nr.: 81032200214 - Danke!**



**Mehr Nähe.  
Mehr Bank.**

